

Berufspolitischer Austausch beim IFK-Forum Nord in Hamburg

Erschienen am 25.04.2022

Am 20. Mai 2022 lädt der IFK seine Mitglieder aus der Region zum Forum Nord nach Hamburg ein. Auch berufspolitisch interessierte Physiotherapeuten, die noch kein Mitglied im IFK sind, sind bei der jährlichen Dialogveranstaltung herzlich willkommen.

Wie immer startet die Veranstaltung mit einer fachlichen Fortbildung. Dr. Marc Trefz referiert zum Thema „Bildgebende Untersuchungsverfahren in der Physiotherapiepraxis“. Der Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie hat im vergangenen Jahr bereits beim Forum Ost referiert. Nach vielen positiven Rückmeldungen der Teilnehmer konnte der IFK ihn nun auch für die Hamburger Veranstaltung gewinnen.

Nach der Fortbildung folgt der verbandsspezifische Teil der Veranstaltung: IFK-Vorstandsvorsitzende Ute Repschläger und IFK-Geschäftsführer Dr. Björn Pfadenhauer informieren unter dem Titel „Update Berufspolitik: Rückblick & Ausblick auf aktuelle Branchenthemen“ über die aktuellen Entwicklungen in der Berufspolitik. Dabei wird es beispielsweise um Themen wie die Verhandlungen mit dem GKV-Spitzenverband, die Klagen gegen die Schiedssprüche und die Bedeutung des Koalitionsvertrag für die Belange der selbstständigen Physiotherapeuten gehen. Außerdem referieren Repschläger und Pfadenhauer zu dem Thema „Physio goes digital: Neuigkeiten rund um eHBA, eGBR und TI“ zu verschiedenen Bereichen der Digitalisierung.

Eine Anmeldung für das IFK-Forum Nord ist dringend erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Hier geht es zur Online-Anmeldung.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen die IFK-Geschäftsstelle gern zur Verfügung: Matthias Wagner, Tel.: 0234 97745-38, E-Mail: wagner@ifk.de